

Kultur | Kopie der Statue «Unserer Lieben Frau auf dem Glisacker»

Wertvolle Spende der Osterlammbruderschaft

BRIG-GLIS | Die Bruderschaft vom Osterlamm hat aus ihrem Stiftungsvermögen eine Spende von 5000 Franken an die Herstellung einer Kopie der Statue der Muttergottes von Glis zugunsten der Walliser Kolonie San Jerónimo Norte in Argentinien ausgerichtet.

Dr. Diego Zehnder, Sekretär der Bruderschaft vom Osterlamm, übergab einen entsprechenden Check an Pfarrer Daniel Rotzer von Glis und Projektleiter Dr. Alois Grichting. Mit dieser wohlwollenden, kulturell sehr wertvollen Spende der Osterlammbruderschaft kann nun die Rechnung für die Fertigung dieser

künstlerisch anspruchsvollen Statuenkopie geschlossen werden. Man erinnert sich, dass die Stadtgemeinde Brig-Glis, die Pfarrei Glis und einige Sponsoren sich ebenfalls massgeblich an diesem Projekt beteiligt haben, und dass die von Restaurator Martin Furrer vergoldete Statue im vergangenen Juni der Briger Partnergemeinde San Jerónimo Norte, insbesondere der Pfarrei «Nuestra Señora de la Asunción», überbracht worden ist und nun ihren Platz als kulturelles Bindeglied zur alten Walliser Heimat bei unseren Landsleuten im fernen Argentinien einnimmt. | **wb**



Osterlammgesellschaft. Dr. Diego Zehnder (links), Sekretär der Bruderschaft vom Osterlamm, übergab Pfarrer Daniel Rotzer (Bildmitte) und Projektleiter Dr. Alois Grichting eine Spende von 5000 Franken zugunsten der Kopie der Muttergottesstatue von Glis. FOTO WB

WB, 6.11.2015